

B



G



3830



20 000h



Dimmbar

## Allgemeine Daten

Artikel Nr.	31113464
Bestellzeichen	NL-T8 58W/62-Y/G13
EAN-Faltschachtel	4008321232748
Versandeinheit in Stk.	12
EAN Umkarton (Versandeinheit)	4008321232755
Brutto-Gewicht Versandeinheit in kg	4.177
Länge Versandeinheit in m	1.56
Breite Versandeinheit in m	0.21
Höhe Versandeinheit in m	0.08
Produktgewicht	306 g
Produktstatus	<span style="color: red;">●</span> Inaktiv

## Elektrische Parameter

Watt	58.0 W
Lampen-Nennleistung	58 W
Gewichteter Energieverbrauch in 1.000 Stunden	68 kWh
Lampen-Brennspannung	110 V
Netzspannung (V)	230 V

## Elektrische Parameter

Nennstrom (mA)	670 mA
Kompensationskondensator für 50 Hz, KVG	7 $\mu$ F
Dimmbar	Ja

## Lichttechnische Parameter

Lichtstrom	4080 lm
Bemessungswert Lampenlichtstrom	3830 lm
Lichtstrommaximum bei	25 °C
Effizienz	66.03 lm/W
Lichtfarbe	gelb
Lichtstromerhalt bei 2000h	0.95
Lichtstromerhalt bei 4000h	0.93
Lichtstromerhalt bei 6000h	0.91
Lichtstromerhalt bei 8000h	0.90
Lichtstromerhalt bei 12000h	0.89
Lichtstromerhalt bei 16000h	0.88
Lichtstromerhalt bei 20000h	0.86

## Lebensdauer

Lebensdauer	20000 h
Überlebensfaktor bei 2000h	0.99
Überlebensfaktor bei 4000h	0.99
Überlebensfaktor bei 6000h	0.99
Überlebensfaktor bei 8000h	0.99
Überlebensfaktor bei 12000h	0.99
Überlebensfaktor bei 16000h	0.90
Überlebensfaktor bei 20000h	0.50

## Spezifikation

Energylabel-Vermerk	altes Label, keine EPREL-Registrierung, kein EU-Datenblatt
Energylabel (G -> A)	G
Energylabel (E -> A++)	B
Durchmesser max.	26 mm
Rohrdurch-messer	26 mm
Gesamtlänge max.	1500 mm
Länge	1500 mm

## Spezifikation

Quecksilbergehalt max.	3.0 mg
Lampenform	T8
Ausführung	farbig
Sockel	G13
Farbe	gelb

## Angaben speziell für EPREL

Energylabel-Vermerk	altes Label, keine EPREL-Registrierung, kein EU-Datenblatt
---------------------	--

## Sonstiges

EU-Richtlinie	TIM
---------------	-----

## Hinweis

Leuchtstofflampe mit 26mm Durchmesser, gelb, mit Splitterschutz, Sockel G13. Regelbar mit Dim-EVG, auch für lichtempfindliche Elektronikfertigung.

Hinweise zur Entsorgung ausgebrannter Lampen und Lampenbruch finden Sie unter [www.radium.de/recycling](http://www.radium.de/recycling).

Die bei LED-Lampen beschriebene "Lebensdauer L70" gibt die Anzahl Stunden an, wenn sich der Lichtstrom auf 70% seines Ausgangswertes verringert hat.

Das optionale Feld "Info Lebensdauer" enthält die genormten Rahmenbedingungen, unter denen die spezifische Lebensdauer ermittelt wurde. So bedeutet z.B. "12B50, 50Hz" die mittlere Lebensdauer (B50) wird in einem 12h-Schaltrhythmus am Netz (Frequenz 50Hz) ermittelt, "3B50, HF" liegt ein 3h-Schaltrhythmus am EVG (Hochfrequenz) zugrunde.

### Sockelübersicht



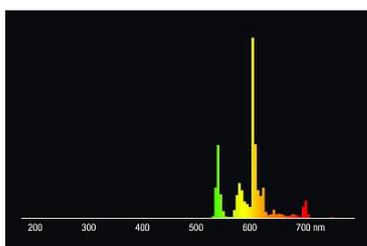
G13  
IEC/EN 60061-1  
Blatt 7004-51-8

### Spektrale Strahlungsverteilung

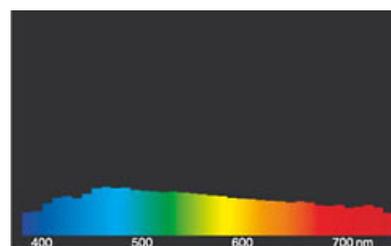
Da das Tageslicht eine Mischung von direktem Sonnenlicht und Himmelslicht darstellt, wechselt seine spektrale Zusammensetzung bedingt durch Tageszeit und Wetter ständig. Die Normlichtart D65 entspricht einem Tageslicht mit einer Farbtemperatur von ungefähr 6500 K.

Jeder Leuchtstofflampentyp hat eine seiner Leuchtstoffschicht entsprechende, individuelle spektrale Strahlungsverteilung. Daraus ergeben sich dann so wichtige Eigenschaften wie Lichtfarbe oder Farbwiedergabe.

Sichtbarer Bereich von 380 bis 780 nm; Bildhöhe entspricht der relativen spektralen Emission (400mW/klm) pro 10nm.



Lichtfarbe gelb (62)



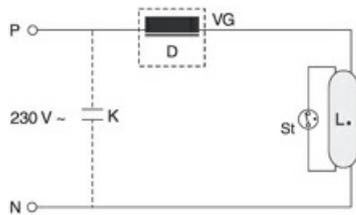
Tageslicht (D 65)

### Schaltbeispiel(e)

# Leuchtstofflampe gelb, Splitterschutz

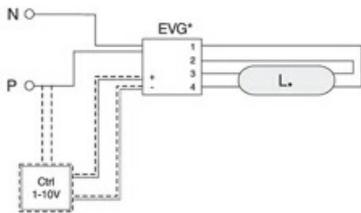
## NL-T8 58W/62-Y/G13 RO

# Radium



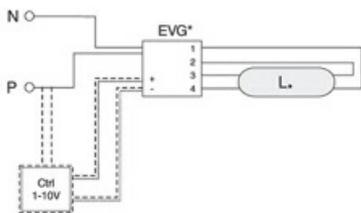
Einzelerschaltung induktiv  
 Zeichenerklärung:  
 D = Drossel  
 L = Lampe  
 St = Starter  
 VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)  
 P = Phase  
 N = Null-Leiter  
 K = Kompensations-Kondensator

Die notwendigen Geräte (hier Starter und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



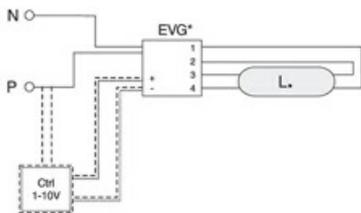
Einzelerschaltung mit EVG  
 Zeichenerklärung:  
 VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)  
 P = Phase  
 N = Null-Leiter  
 Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



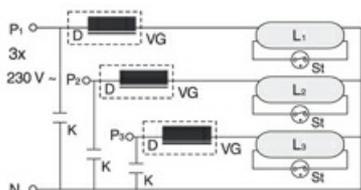
Einzelerschaltung mit EVG  
 Zeichenerklärung:  
 VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)  
 P = Phase  
 N = Null-Leiter  
 Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Einzelerschaltung mit EVG  
 Zeichenerklärung:  
 VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)  
 P = Phase  
 N = Null-Leiter  
 Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Drehstromschaltung  
 Zeichenerklärung:  
 D = Drossel  
 L = Lampe  
 St = Starter  
 VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)  
 P = Phase  
 N = Null-Leiter  
 K = Kompensations-Kondensator

Die notwendigen Geräte (hier Starter und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.

### Besonderheiten

# Leuchtstofflampe gelb, Splitterschutz

NL-T8 58W/62-Y/G13 RO

# Radium



## Allgemeine Hinweise

Die technischen Konstruktionsdaten entsprechen DIN und IEC. Der Hersteller übernimmt bei unsachgemäßer Verwendung oder Behandlung keine Haftung für Personen- oder Sachschäden. Betriebswerte und Abmessungen gelten mit den üblichen Toleranzen. Verwandte Typen (andere Sockel, Spannungen) evtl. auf Anfrage. Verkauf und Lieferung gemäß den am Tage des Vertragsabschlusses gültigen Radium Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Versandeinheiten sind wirtschaftlich für Einkauf und Logistik, bitte berücksichtigen Sie das bei der Bestellmenge. Bei Kleinstmengen (Anbruch), die die Versandeinheiten unterschreiten, berechnen wir pro Lampentyp einen Aufschlag von 10%. Veränderungen jedweder Art an Verpackung oder Produkt sind unzulässig, da dadurch Radium Markenrechte verletzt werden. Außerdem können sich die technischen Eigenschaften des Produktes zu dessen Nachteil verändern oder gar zu Zerstörung führen. Für Folgeschäden kann Radium in keinem Fall haften.

® = Geschütztes Warenzeichen

Technische Änderung, Irrtümer und Liefermöglichkeit vorbehalten.

Alle technischen Angaben ohne Gewähr.